Bezugepreis:

burd Boten 3,50 DRt. durch bie Boft 8,70 Mt.

erichend täglich mit Ausnahme ber Conn- und Geiertage. Dried und Berlag con S. Chr. Commer, Sab Ems und Dieg.



(Lahn-Bote.)

Diezer Beitung (Rreis-Beitung.)

Breis ber Mustigent Die einfpaltige Beile 60 3 Amti. Bel.u Berfte u80 5 Reflamezeile 2.001%

Musgabeiteue: . Dies, Rojenftrage 36. Gernfprecher Rr. 17. Berantwortlich für bie Schriftleitung: Rarl Breibenbenb, Gus.

verbunden mit dem "Amtlichen Kreisblatt" für den Unterlaynkreis.

Mr. 136.

Diez, Montag, den 21 3uni 1920.

26. Jahrgang.

Die neue Roalition. Bentiche Bolfspartei, Bentrum, Demofraten.

Berlin, 19. Juni. Die fortgefesten Berhandlungen mifchen ben Barteiführern und Gehrenbach find bente fo weit gebieben, bag mon bon ber Lofung ber Beif: fprechen fann, Im Baufe Des gestrigen Tages fund ein Mbinung 3.austaufch mifden ber Demotratje und ber Deutiden Boltopartel burch Bermittelung Gebrenbache ftatt. Der ftrittige Puntt mar Die Frage ber Deutschen Bolfsparrei gur Monarchie. Die Demofraten liegen andeuten, daß fie unter allen Umfidnben bei der Forderung, Die Senator Beterfen in feinem Schreiben aufgestellt hatte, bleiben muften. Die Deutsche Bolfspartei lieg aber erffaren, bag fie in diefer Grage ibre Stellungnahme nicht anbern tonne, Gie bertrete Die Hinficht, baß die Bartei ben gegebenen Berhaltniffen Rechnung grage, aber unter feinen Umftanben bon ihrer Beltanichanung ababrilden fonne: filr fie fei die Monardie die erfierbenswerte Stantsform, Man/ tonne dem Minifterium einer Republit angeboren, tropbem aber Monarchift fein.

3m Laufe ber Racht liegen die Temofraten dem Brafidenten Bebrenbach nochmals eine Erflärung jugeben barüber, unter toelthem Umfand fie bereit feien, in die bürgerliche Roquition ber Mitte eingutreten, Beute bormittag lieg Die Toutige Bolfspartei burch Brafibent Gebrenbach antworten, fie fei bereit, in die Roalition eingutreten, in ber auch die Demofratia jage, verwies aber nochmals darauf, bag fie unter feinen Umfinnben ihre Stellung gu ber Frage ber Monarchie anbern werbe.

In ber beutigen Sigung ber bemofratifden Reichetagefraftion wurde bieje Ertlätung ber Tentiden Bolfsboriei besprochen. Go feste fich die Anficht durch daß rian unter Diefen Umftanden bereit fet, in die Roalition eingutreten. Damit war affo die Lage geflart. Die Debrbeitefozialiften 'und bie Deutichnationale Bollepartet wollen einer Regierung mis Sentrum, Dentider Bollepartei unt Demofraten gegen-Aber wohlwollende Neutralität üben.

Die Schwierigfeit ber Megierungsbilbung.

Dr. Berlin, 17. Juni. Die Lage ift begieflich ber Regierungebilbupg noch imgeffart. Rach ben Abendblatterm icheine ber Praffdent ber Rationalberfammlung Tehrenbach fich gegenüber ber Anregung, die Rabinettebildung zu übernehmen, nicht mehr unbedingt ableimend gu berhalten. Laut Bottparts werde fich Gebrenbach junachft an Die Demofraten und an Die Deutsche Boltspartei wenden, Der Bormaris begeichnet auch eine Melbung wonach die Demotraten nicht abgeneigt feien, 34 berfuden, durch ben Abg. Schiffer das Rabinett guftanbe gu bringen. Die Boff. Stg. faßt die borliegenden Nachriten batin gufammen, bag die Bilbung eines aus bem Sentrum und ben Tempfraten geftugten Sachminifteriume bevorftebe bas im herbit ben Anichlug nach linke auftreben bürfte, um fich nus ber mehrheitesegialiftifchen Fraftion gu erganger. Damit wurde dann die alte Roulition wieder bergefiellt werben.

Die Stellung Des banrifchen Beutrums.

Diffnden, 19. Juni. Biel erörtert wird in ber biefigen Breffe bie Stellungnahme ber Bonrifden Bolftpartet jur Regierungebildung in Berlin. Der Babrifde Anrier balt es für notig, baran zu erinnern, daß weder Trimborn noch bas Bentrum einseitige Ber Die Babrifdje Boltspartei wefügen fonne, Sinfichtlich ber Reichstanglerichaft Gebrenbache cheint man infofern Bebenfen gu haben, ale biefer bon feinem chematigen Freunde Ergberger in einer feiner letten Baglreben gwar abgerudt fet, aber boch in allgu ichonender und nichtsjagender Jorn. And tonne fich die Bahrifche Bollspartei, die eine Umgestaltung der Reich ftrebt, mit der Geftlegung auf die Beimoter Berfuffung nicht einberftanden erffaren.

Las amtliche Ergebnis ber Reichstagswahlen.

Betlin, 21. Juni. Der Reicheanzeiger beröffenilicht menmehr bas amtliche Ergebms ber Rei betagswahlen. Das nach wurden insgesamt 26 bi? 590 Stimmen abgegeben. de 466 Abgeordneten berteilen fich auf Dir emgelnen Bare teien folgendermagen:

Sozialdemokraten 112 Abgeordnete (5611456 Sitmmen), Sentrumspartel 68 Abgenronete (3 549 830 Stammen), Temofraten 45 Abgeordnete (2 202 334 Stimmen), Tentichnationale 66 Abgeordnete (3 738 779 Stummen). Tentiche Bolfspartei 62 Abgeordn. (3 696 316 Stimmen), Anabhängige 81 Albgeordnete (4895 317 Stimmen), Rommuniften 2 Albgebronete (441 995 Stimmen). Bauerijcher Bauernbund (4 Abgeordnete 218884 Gt). Teutid-Sannoberaner 5 Abgeordnete (319 100 Stimmen),

Banriche Bolfepartei 21 Abgeordnete (1 236 941 EL) Infolge dieser Bablung entfällt, wie Die Rationalfibetale Rorre pondeng bemerft, auf Die Reicholifte der Deutiden Boitspartei noch ein weiterer Gip, jo bag unich ber Cemerfichaftevorsigende Georg Streiter gewählt worden ift.

Dentiche Ariegogefangene über den Bolicewismus.

Ber "Rölnifden Seitung" entnehmen wir folgende inter-

effante Childerung:

TURE OF THE

Nachbem ber Ansgang ber Wahlen die Berwirflichung bes Miteiceals hoffentlich bereitelt bat, ift es nicht unintereffant, ein Urreif über Die Wirfung des rufftichen Enfteme aus unbefungenem Munde gu horen. Das Urteil frammt weber bon ausbeutendem Unternehmer noch einem nnerietelichen Großfapitaliften, fondern bon deutschen Arbeitern. Am Cametag bot ber Bahl traf ich in bem bon Samburg tommenden Schuellang mit Landsleuten gufammen, Die aus langjähriger rufificher Gesangenichaft heimfehrten. Der Transport bestand aus ungeidtr 80 Berjonen, die jum großen Teil aus dem Jubuftrie biri flammten, mo He borwiegend ale Bergleute oder Induftrie-

arbeiter tatig gewesen waren. Die Freude, wieder auf bei mifchem Boben gu feir iprach aus aller Bugen Gaft alle waren in Sibirien gewejen, bon wo fie in Meineren Trupps ausgeriffen und ine europäische Rugland gefommen waren. hier hatte man fie in Dootan ober Befersburg gesammelt und durch Bermittlung des ichtvedischen Roten Breuges nach der Beimat beforbert. Schnell war eine lebhafte Unterbaltung im Gange. Heber die Suftande in Ruffland befragt, erffarten bie

Ruffland ift ein großer Friedhof. Das bolichewifische Shitem bat gum bollftunbigen Ruin geführt. Das gange Birtichaftsleben liegt bollftanbig barnieber. Richt nur bie Gabriten, fogar die fleinften Wertftatten fteben ftill. Es fehlt an Roblen, an Robitoffen und bor allem an Bertehremitteln, um in bem riefigen Organismus ben nötigften Greislauf ber Guter gu unterhalten. Der Großgrundbefit ift aufgeteilt worden, der Besiher erichlagen oder flüchtig, seine Wohnung ausgeraubt, berwästet oder niedergebrannt. Der Bauer ift weder noch imftande noch geneigt, den großen Geländezuwache, den er erhalten hat, an bestellen. Er richtet nur fo biel ber, wie er fur fich und feine Samilie braucht. Un eine Berforgung ber Stabte, geichweige benn bes Auslands mit rufffichem Gerreibe, ift baber nicht ju benten. Entjeglich ift die Rot und bas Glend in den ruffischen Großstädten. In Betereburg und Mostau berricht bas große Schriem. Die Bebollerung gleicht ruchftablich wandelnden Beichen. Matt, entfraftet, von Geuchen bermufftet, haben die Menichen jeden Lebenswillen, jede Energie bertoren. Dine Soffnung auf Befferung ichleichen fie in bumpfem, entnerbendenr Betalismus babin, bem fichern Unterging entgegen. Ein furchtbares Bilb, das um fo erichütternder wirft, wenn man ber Frauen und Rinder anfichtig wird. Und wo fie einem beufchen Kriegtogefangenen begegnen,, ba fleben fie : "Rimm une mit nach Deutschland, damft wir bier nicht umtommen!" Wenn man fich borftellt, daß - foweit Pherhaupt

-halftlich - ein Bfund Brot in Betersburg 900 Rubel toftet, ein paar gewöhnliche Schube 18 000 Rub! ufw., jo braucht man über die Notlage weiter tein Wort ju verlieren. (Der von ter Miteregierung gurgeit bestellichte Steine Geträgt ethan 4000 Rubel monatlich. Die Red.) Lenin und Trogli haben bas größte Unbeil über Rufland gebracht, das je über ein Bolt bereingebrochen ift. Burglich bielt Tragfi eine Aniprache an bie Bevollerung in Befaterinburg. Me man ihm aus ber Menge gurief, er mige fibtt Berfprechungen Lebensmittel geben, antwortete Tropfi: "Solange hier auf bier Ein-wohner noch eine Ratte tommt, barf fiber Lebensmittelknappbeit nicht getlagt merben." Der Terror ber ruffifchen Gewolt-haber überfteigt alle Borftellung.

Rach diesen traurigen Mitteilungen beseagt, was fie fich bon einer Anwendung des ruffifden Suftems in Denrichland berfprachen, antworteten unfre Banbleute: "Ber in Deutschland für die Einführung des Bolicheivismus ift, weiß nicht, was er forbert, ber ift ein gewiffenlojer Schurte, ber die allgemeine Berwirrung ju feinem perfonlichen Borreil ausbenten will. Rachbem was wir gesehen und erlebt haben, Scocutet der Bolichelvismus ben Tob jeglichen Wirtichaftelebens, ole Bernichtung ber Gefellichaft. Bir haben Anfang 1917 bis Mitte 1918 auch ben großen Beriprechungen ber ruffifden "Reibemee" geglaubt. Rachdem wir die praftifchen Folgen gefeben, ift es jedem flar geworden, daß ohne ftarke, staatliche Ordnung, ohne Antoritätsgefühl und Tigiplin ein großes Staatsvesen nicht gebeihen kann."

Auf Die Frage: "Bas fagen Gie nun gum Brogramm unfre. U. G. B., war bie einstimmige Auffaffung: "Ber nach unfecn Erfahrungen bie Befrebungen ber rabifalen Linfegarteien forbert, arbeitet nicht nur an bem fichern Ruin feines Baterlandes, f ondern ift und fein eigner Totengraber."

Bolitifche Rundichan.

Mus Dangig.

De Dangig, 18, Juni. Unter bem Borfit Des Cherblitgermeiftere Sahm fand am 16. Juni eine Sibung des er-weilerten Staatsrates fart. Es wurde der Frlas einec Berordnung beichloffen, burch die die Buftendigfeit ber ordentlichen Beridte nach Borgang im Deutschen Reich erweiter wieb, jedoch unter Derauffebung ber Grenge für Die Buftanbigfeit ber Amtegenrimte auf 2000 Mart. Ebenio wurde nach Borgang Des Temichen Reiches am 1. Juli in traft tretende Erhöhungen ber Boft- und Gernfprechgebufren und die Antbehnung ber Berficherungebilicht in ber grantenberficherung auf 15000 Mart beichloffen. Die Berordnung bes Staatsgat's bom 7. Mai liber bie Erwerbsloke-Fürwoge warde rückverfende Seraft bom 3, Bini beigelegt, jogaß die Erböhung ber Beglige icon mit biefem Beitpuntt eintritt.

Die meuen ichleswigiden Grengen. Der Brafident der Friedenstonfereng bat gestern dem Borfipenden, ber beutschen Friedensdelegation die offizielle Rottitution ber neuen ichleswigichen Grenze überfandt und mitgeteilt, ban bie Militerten die norblich ber beutschen Grenge gelegenen Gebiete Tanemart juweifen murben.

Rach einer Mitteilung ber interalliferten Rommiffion für Schleewig murbe bie banische Baggrenge in ber Racht jum 15. Juni bon Ronigean an die Lanbesgrenge berlegt.

Das enfiifde Weld in Deutichland. Buter Deldung eines Samburger Blattes, baft ber Unabhängige Migo pronete ber Nationalberjammlung Er. Defur Coben, auch jett noch über bas Weld der rufffichen Regierung in Tautichland verfügen fonne, wird bon guftanbiger Geite erffart, bie Radricht ift ungutreffend. Das Guthaben ber Compitee gierung fift gesperrt. Es unterliegt ber Enticheibung bes Reichefinangministeriume, ob und inwieweit bie Sperre im eingelnen Galle aufgehoben werben fann,

Die Roften ber Befahung. "Cobl. Sta. Die bel-gifche Regierung hatte die Ausgaben fur Die belgifche Teilnahme on der interalliferten Rheinlandtommiffion auf I Million Franken geschätt. Best ftellt fich aber beraus, daß 1,5 Mit-

fion berbraucht werben. Man beginnt ernftlich ju zweifeln, bag Teutschland in ber Bage fein wird, alle blefe Untien, bie finn bumn ben Berfailler Bertrag auferlegt find. aufaubringen.

3 nder Lugueftenerangelegenheit im befegten Gebiet icheint nunmehr eine Einigung swiften ben beutschen Behörben und ber Befanning erzielt worden ju fein. Raberes ergibt borläufig bas im amil. Teil abgedradie Telegramm bes Lanbeefinangamtes in Ruffel.

Barifer Denbetstammer in theinifden Stabten. Baris. 16 Juni. Gine jenngoffiche Danbeletammer für das Rheinland wird auf Anregung Tirards von ber Interallijerten Rheinlandtommiffion und mit Genchmigung ber frangofifchen Ministerten für ausmärtige Angelegenheiten und für Sandel eingerichtet werben. Biele frangofifche Sabrifanten und Banten werden in der neuen Sandelstammer bertreten fein. Der hauptfin wird in Baris fein mit Sweigstellen in bielen rheinischen Stagten.

Reine Berurteilung in contumaciam. Auf eine Anfrage erflarte ber Minifter bes Meugern: "Ead alligerten und affogiierten Machte beabfichtigen feinesmas, ben fruheren beutschen Raifer in contumaciam abguurtellen. Die Bilbung eines juriftischen Ausschuffes im Saag, ber mit ber Ausarbeitung des Entwurfe eines internationalen frandigen Gerichtehofes befagt fet, ftebe - wie ber Minifter bingufugte mit ber Frage ber Auskieferung ober Aburteilung bes Raifere in feiner Begiehung.

Die hollanbifdebelgifden Berhand un. gen. Wie aus Loudon gemeldet wird, erffarte harmsworth in einer brieflichen Erflärung auf eine Anfrage fiber die niederlandisch-belgischen Berhandlungen:

Die englische Regierung ftebe mit beiben interengierenben Machten in Berbindung, um festguftellen, burch welche Gdritte die ichleunige Biederaufnahme ber Berhandlungen gwijchen Belgien und holland über die Rebifion bes Bertrages bon 1839 ermöglicht werben würde.

Gine Schlacht mit ben Sinnfeinern. Der Morning Boft" wird aus Condonderrh gemelbet, daß fich am Mithood gwijchen 300 Ginnfeinern und Anhangern Der Regierung eine Schlacht abspielte, bie brei Stunden Dauerte.

Die Donautonfereng. Die bier tagende internationale Seetonfereng beriet gestern über bie Grage bes Gichfange und billigte ben Borfchlag bes englischen Arbeiterbelegierten henderson, die ben Gifchjang betreffenden Fragen an bie Regierungen ber einzelnen Linder gu berweifen sur Regelufig burch Einbernehmen gwifden Reebern und Geeleuten, Innn wurde die Frage der Binnenschiffahrt behandelt. Rach langerer Aussprache wurde beschloffen, einen Ausschuft mit der Brufung ber Fragen ber Binnenschiffahrt ju beauftragen uns momöglich biefe Grage einer internationalen Regelung zu untergieben. Seute bormittag werben bie Beratungen fortgesetzt.

Der polntische Korribor. Rach einer Melbung aus Marienwerder berhandeln Bertieler ber interalliterten Rommiffion, bes deutschen Reichsberfehreminifteriums und ber polnifchen Behörben in Barichan über Die Durchreise ber Abftinonungs berechtigten durch ben bolntichen Rorridor. Cofort noch Beendigung ber Berhandlungen werben Bertreter ber pelnifchen Regierung in Marienwerber mit den Bertretern ber beteiligten Cifenbahndireftionen, bes Berliner Reichsverfehrowinisteriums und bes beutiden Bebollmächtigten fich über oie endaultige Turchführung ber Angelegenheit beraten. Bugleide findet eine . Stonfereng über die gegenwärtige, ben Bertebr nach Dimceugen foft bollig labmlegende Sperrung bes Averibors featt.

Bolen gum Frieden genotigt. Bie Der Rotre-fpondent der "Dimes" and Barichau melbet, werbe tunftig jedes Minifterium Borichlage fiber Die Friedensberhandlungen en einbringen n Die Lage werde burch eine gegenwärtig berrichende Streifepebemte erichwert.

Eine permenente Birtimaftetonfere er für bie Randftaaten. Rach einem Telegramm ver "Ert lingete Tibenbe" aus Belfingfore wurde fürglich in De angiere eine Ronferens der Randftaaten abgehalten, worte fiver die Bilbung einer bermanenten Birtichaftetonferen; der Randfraaten beraten wurde. Es fanden u. a. jur Berbandlung: Bollunion für einheitliche Eisenbahnen-, Bost und Jelegrammgebühren. fowie die Errichtung eines oberften Birtichaftsrates für die Randitaaten.

Das bolichewiftifdeBerfren London, 18. Juni. Der Times wird aus Teheran gemeldet: Gin rotes revolutionares Romitee in Perfien habe eine Aundgebung erlaffen, in ber die Errichtung der Sowjetrepublit in Rejcht angefündigt wird. Es wurden Telegrautme an die Machte abgesandt, in benen diesen die Errichtung ber Republik an-gezeigt wird. Es bestehen teine Anzeichen bafür, daß sich die Bewegung auch auf Teberan ausdehnen wird. 28

Der Bormarich bei türtijden Rationali-ften. 183B. Gonftantinopel, 18. Juni Die national fiftiden Streitfrafte ruden an ben Ruftengegenben bes Marmarameeres und des Schwarzen Meeres weiten vor. Es icheint daß die Infeln des Murmarameeres von den Anhlogern Remals beichüst werben. Rachrichten and Jangulbat arewen, bag bie Stadt Beraffen wegen Bedrahung durch nationalifeifche Banben pilfe verlangte bei ben frangofifchen Truppen, Die mit ber lleberwachung ber Bergwerte betraut find.

Die Lage in Anatolien. Rich Mitteilungen Des Tempe find in Boganti bon ben Truppen Muftaja Remal Baichae gefangen genommen worben 16 Diffiziere und 550 frangoftiche Schuben. Diefe Gefangennahme berftoge gegen ben Baffenftillftand, ber in Angora mit Muftafa Remal abgeichloffen morben fei. Bis beute vormittag fei jebod, in Paris eine Rachricht über Die Treilaffung ber Truppen noch nicht eingetroffen. Dasfeibe Blatt melber übrigens, bai, ber englische Oberkommiffar in Konftantinopel, Ge-neral Robed, nach Ifmid abgereift fei. Bon ben Truppen Muftaja Remale hatten 7000 Mann b'e englischen Linien acgegriffen. Gin ichottifche Regiment jet bu Ronftanti-I nevel nach Jimid abgegangen.

	me Ria Baffiva				mit.	13fa
Aftiva	Mt.	Pfg.	- pullion		20121	4111
Staffe	3527 1348	85 59	Geschäftsguthaben: a) ber verbleib. Mitglieber	9Rf. 70 049,-		
Wertpapiere (Buchwert)	106299	72	b) " ausicheib. "	, 816,44	70855	44
Anleihe bes deutschen Reiches und Bundesstaaten Rominalw. Mr. 116 300	100200		Refervefonds I		20174 5100	-0
Sparprämienanlethe-Konto	2000	=	Spareinlagen Binfen	A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH	545105	58
a) Schatzanweisungen Mit 172 000,— b) Laufende Rechnung " 151 067,—	823067	-	Unleihen gegen Schuldicheine Binfen	Mt. 2 289,16 86,55	2375	71
Borichüffe Mt. 61574,54 Zinfen 3250,12	64824	66	Routo-Rorrent-Konto Binfen	Mt. 12 203,81 240,61	12443	92
Supothefen Mt. 154 078,30 Zinfen 8 093,47	162171	77	Immobilien Referbe		1512	27
Steigichilling	47 50	17	Boritag von 1918/19 Gewinn in 1919/20	Mt. 533,24 5 236,65	5769	89
	663336	76	Yang annaha alam Dimihamba h	on 5 Mensent fest	1663336 refett.	76

In ber am 13. Juni 1920 ftattgefandenen Generalversammlung wurde eine Dividende von 5 Brogent festgefest. Die Mitgliebergahl beirug am 1. Marg 1920-442.

Wilhelm Schmittel

Der Borftand : Bilbelm Raoper

L.J. Kirchbergers Buchhandl., Bad Ems

Soeben erschienen:

Lahn- u. näheren Rheingebietes.

Umgebungskarte von BAD EMS.

Sonderverlag von . L. J. Kirchberger, Bad Ems

harus Wanderkarte:

Abolf Wilhelm

Stadtverordneten-Sikung

Donnerstag, den 24. Juni 1920, nachm. 4 Uhr im Rathansfaal.

A, Borlagen bes Magiftrate: 1. Bewilligung bon Berglitungen an Teuerwehren. 2. Berglitung für die Strafenbeleuchtung.

3. Ctateilberichreitungen im Rechnungsjahr 1918. 4. Saushaltsplan für die verbentliche Berwaltung

im Jahre 1920. 5. Wahl eines 3. Beigeproneten.

B. Antrag aus ber Stabtberorbnetenberfammlita: Regelung ber Entichabigung an die Stadtberorbneten für Beit- und Eintommensverluft burch Stadtver-ordneten- und Rommifionefibungen.

C. Mitteilungen:

Der Magiftrat wird ju diefer Sihung ergebenft eingelaben.

Die Aften liegen am Dienstag, den 22, und Mittwoch, ben 23. I. Die. im Rathaus während ber Dienft frunden bei dem Schriftsthrer Rauf gur Gin-

Bab Ems, ben 19. Juni 1920.

Der Stadtverordnetenvorfteber. Dr. Stemmler.

Solz-Berfauf.

Die am Montag, ben 14. d. Mis, ftattgehabte Solzberfieigerung im Diftrift "Imen" ift genehmigt Bugleich wird baronf aufmertsam gemacht, bag bas Soly fiber bie Biefe bes herrn Philipp Mageiner ub-gefahren werben barf. Sobann wird barauf hinge wiesen, daß aus dem Solsichlag bas trodene Gichen laub für die Biehaltung gut geeignet ift und es fic empfiehlt, bag bie Biebbalter bas Laub jest nod gewinnen. Das Reiserholy barf nicht mitgenommen werben, ba es mit bem Schlagabraum berfauft wirb.

Bab Eme, den 20. Juni 1920.

Der Magiftrat.

Wegeverpachtung.

Die am 14. b. Die. ftattgefundene Begeverbach rung in den Diftriften Bugbad, Bor ber Loos Lebingrube und Lehmkaut ift genthmigt worden. Bad Ems, ben 19. Juni 1920.

Der Magiftrat.

Freibant auf bem Schlachthofe gu Ems. Seute Montag, den 21. d. Mte., von Bertauf von Rind= und Sammelfleifch auf Die Freibanffarten Dr. 1 - 100.

Die Schlachthofverwaltung.

Satire

MODERNES THEATER

Hof v. Holland DIEZ Hof v. Hollland

Einmaliger lustiger Franz Braun-Abend vom Stadttheater Giessen am Freitag, den 25. Juni, abends 8 Uhr.

"Aus dem Füllhorn des Humors". Das in allen Großstädten mit außerordentlichem

Beifall aufgenommene Schlager-Programm Literatur, Satire, Scherz, Parodie, blüh Unsinn.

Kritikstimmen: Franz Braun bot mit jedem Worte eine feinziselierte Kabinettsleistung. — Das Puplikum kommt aus dem Lachen nicht hernas. — Es war kein Podium, sondern Publikum und Vortrags-Künsfler waren eins. — Man lacht nicht nur, mas jubelt. Was macht Franz Braun? Er parodiert, imitiert, copiert.

Wer 2 Stunden lang sich abwechslungsreich unterhalten will, der komme.

Preise der Plätze:/ 1. Platz Mk. 5.-, nummeriert vor der Bühne. H. .. Mk. 4.-, nummeriert. Balkon: Mitte 4.-, nummeriert. Balkon: Seite 3,50,

III. Platz Mk. 2,50. Vorverkauf im Hotel Hof von Holland und an der Abendkasse ab 7 Uhr mit 50 Pfennig

Anfang 8 Uhr. Scherz!

Aufschlag pro Karté. Ende gegen 101/2 Uhr. Blühender Unsinn!

und Unftreicher gu Bad Eme.

Limburger u. holland, Rafe eingetroffen.

DR. Brantigam, Ens.

Ausländische Eier-Teigwaren Maccaroni Suppennudeln Hörnehen

frifch eingetroffen u. empfichlt

Albert Kauth, Ems Zeiefon 29

fauft jebes Quantum Jakob Hönig, Dolybanblung

Biesbaden.

Suche mich mit 35-40 000 ju beteiligen.

Angebote unter 21 29. 1887 an bie Geldatieft. ****

Sommersprossed verfdinden!

welche einfache Beife, Leibenegenoffen unentgeltlich mit Frau Gifabeth Frucht, Sannover & 17c. Schlieffach 288.

Deutsche demokrat.Partei

= Ortsverein Bad Ems = Mittwoch, den 23. Juni, abends 81/4 Uhr, im Botel "Bremer Dof":

lieder-Versammlung

beginnend pantilich 81/8 Uhr nur fur Ditglieber

1. Berlefen der Riederichrift ber letten Berfammlung 2. Reutwahl des 1. Borfipenden.

3. Wahl eines weiteren Beifigers.

5. Berichiebenes.

Wahl eines 3. Mitgliedes jum Borftanbides Areisberbanbes.

, Bweiter Teil

beginnend um 91/2 Uhr. Gafte milltommen Referat bes herrn Bemmer aus Biesbaben über "Die Behren bes 6 Juni"

- Freie Aussprache. -

Die Bichtigfeit ber Ingesorbnung erforbert reft lojee Ericheinen aller Mitglieder.

Der Borftand.

Allgem. Oristrantentaffe für ben Unterlahnfreis, Geftion Ems.

Die ruditandigen Beitrage fur Den Monat Dai find an bie Raffe ju entrichten, anbernfalls bas Beitreibungsverfahren eingeleitet wird Bab Em 8, 18. Juni 1920.

Areisverband für Handwerk u. Gewerbe im Unterlahnfreis

Die feither von herrn D. Ruchenbuch geleitete Geschäftstelle bat am 15. bs. Dite. Serr Wilh. Fiebig, Diez, Bahnhofftrage 3 übernommen. Die Bermunge- und Unstunfte. ftunben bleiben wie feither.

C. Bihl, Borfigender.

Tüchtige Zimmerleute, Maurer und Arbeiter

für Bauftelle in Oberneifen fof. gefucht. Franz Schlüter, Dortmund, Spegialgeichaft für Beton- und Monierbau.

Einladung.

Wir laben hiermit famtliche felbständige Maler und Anftreicher des Unterlahnfreifes auf Donnere. tag, ben 24. d. Mts. nachmittags 2 Uhr betr. Ausfprache gwede Granbung einer Swange. innung nach Raffau "Gafthaus jum hirich" ein. Bollachliges Ericheinen erforderlich.

Freie Bereinigung felbftandiger Daler

3. M.: Bb. Rint, Borfigenber-

Für die Aufmerksamkeiten und Glückwünsche die uns anläßlich der Geburt unseres Sohnes zuteil wurden, sagen wir hiermit unsern herzlichsten Dank.

Gutsbesitzer Paul Leikert u. Frau Maritta, geb. Seiffen.

Gut Kirscheimersborn b. Bad Ems, den 21. Juni 1920.

amel-Zigaretten

verzollt und versteuert, beschlagnahmefrei, á Mille Mk. 520.-, bei größerer Abnahme billiger, netto Kasse, ab hier.

Schäfer & Schmidt, Coblenz, Schenkendorfstr. 37.

Ein 8 P. S. Benzolmotor (Deutz). 1 Handbohrmaschine, I Blasebalg u Esse, sowie verschiedene Schlosserhandwerkzeuge zu verkaufen.

Haus Lahnberg, Bergnassau Fernsprecher Nassau Nr. 72.

Fabrik der Lebensmittel-

chemisch-technischen Branche oder sonst gutes, evtl. z. Zt. auch stilliegendes Unternehmen, auch kleineres Objekt

= zu kaufen gesucht ===

Grösseres Kapital ist sofort verfügbar Offerten evtl. auch von Vermittlern unter H. R. 1906 an Ala-Hasenstein & Vogler, Hannover.

Dachziegeln liefert prompt

Karl Pietschmann, Höchst a. Main.

Bahnhofswirtschaft Bad Ems

= neu übernommen, ==

Warme u. kalte Küche zu jeder Tageszeit, Frankfurter und Münchener Exportbier, Schoppenweine zu angemessenen Preisen.

Heinrich Grunewald, Bad Ems.

- Bonsbücher -

mit 360 Bons ju haben in ber

Druckerei Commer, Bad Ems.

Goldenes Armband verloren. Gegen gute Bel-abzug, beim Borter bes hotels Stadt Bicsbaden,

1102

ju verfaufen mit Gefdirt. Weißenburger, Ems, Daufenauerlanbftr. 1.

Gin guterhaltener

Gef = B. Sangerluit Bad Eme.

Rachfte Gefangftunde Dienstag abend.

Rathol. Rirdendor Bad Gms. Radfte Gefangftunde Mittwoch abend 1/,9 Uhr

Ring- und Stemmperen

Bad Gms. Seute abend um 7,15 th Mntreten famtlider Ditglieber

der Meifterichaftofieger b Roln. Mugug: Beife Dofe u. Per. einsabzeichen.

des Bereins gur Abholm

Fahne, Fahnenjunter und Mufit jur Stelle. Der Borftana

Kräftigen Lebrling

Baderet Bennemann Sabnftätten.

Teldflaighe

perloren vom Schlog Be moral bis Stadt Straftun Gms. Bieberbringer erhi Belohn. Abjug. i, b. Geo

Belegenheitskauf.

7 Mir Rleiberftoff unb faft neue Damenhute ju m taufen. Bittoria-Milee & Begen Abreife gu jed. Pre

ff. Schreibtisch in perfaufen Billa Beftermald,

Grabenftr. Bu taufen gefucht:

1 Waggon neues Sen Offerten mit Breis an Rre

fleintiergucht - Berein O labnitein & D Briedrich Cadenbas

I. Borfigenber, Lah KOCKKOOK

Gingelner herr fucht 3mochenil. Gmfer Sturaufe balt ab 3. Juli einfaches

Zimmer mit guter Beroffegung. @ unter D. St.

KKKKKKKKK

Witr fofort eine möblierte Wohnung von Bohn Schlafzimmer 2 Beiten u. Riiche in gi Daufe gef. Dif, unt. 2) & 1181 a. Ann. Gyp. 6. 86 Denheim, Cobleng.

Möbliertes Zimmer

ab 1. Juli in unmattelbar Mahe bes Babuhofs mieten. Bo fagt bie Ge's

Di

6

Melteres Chepaar fucht fu bath ober fpater beff 3 bis 4 Zimmer-Wohnung

mit Manfarbe u. Bubebe Angebotean Gidhoff. " Antwerpen, Em

- Beschäftsbausin guter Lage von Eme # faufen ober ju pachien an an bie Beid.

Dhue Gehalt gegen Roft, eventi Logit, fucht junger Mann, Sotelist Stellung ale Buchbaiter por irgend leichte Befciuftigung Gute Beugn u. Empfehland fteben gur Berfüg. Dif. u

Raufe Möbel gange Einrichtungen gur Söchftwert.

Beinrich Faulhaben Coblenz, Mebiftt.

Krank France and Madchen teile it nentgeltlich mit, wi ch von meinem langjähr. Fragenleiden (Blutarms Weißfluß) in kurzer Zeit befreit wurde, Ruckporte

Frau Bertha Koopmans

Berlin W. 35.

Potsdamer Straße 104